

Qualitätspartner
der PKV



EIGENDARSTELLUNG DES HAUSES:

Elisabeth Krankenhaus Köln-Hohenlind

Elisabeth Krankenhaus Köln
Werthmannstr. 1
50935 Köln

Tel.: 0221 / 4677-0
Fax: 0221 / 4677-1008

www.hohenlind.de

Das St.-Elisabeth-Krankenhaus in Köln-Hohenlind

HERZSCHRITTMACHER-ERSTIMPLANTATIONEN UND AGGREGATWECHSEL

Die kardiologische Funktionsabteilung der Medizinischen Klinik (CA Prof. Dr. Pohl) unter Leitung von OA Dr. Reiner Golnik verfügt über langjährige Erfahrung in der Implantation von Herzschrittmachersystemen. Effiziente Organisationsstrukturen garantieren, dass Indikationsstellung, Implantation und Nachsorge in erfahrener Hand bleiben. Abgestimmt auf die individuellen Erfordernisse des Patienten verwenden wir Schrittmacher aus dem gesamten Spektrum moderner Ein- und Zweikammersysteme. Eine konsequente und enge Zusammenarbeit mit den Gefäßchirurgen der Chirurgischen Klinik (CA Prof. Dr. Kriegelstein) garantiert eine optimale Versorgung auch bei anatomisch schwierigen oder komplexen Umständen.

CHOLEZYSTEKTOMIE

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Köln zählt zu den ersten Krankenhäusern Deutschlands, an denen die Gallenblasenentfernung routinemäßig in minimal-invasiver Technik (auch Schlüsselloch-Chirurgie genannt) durchgeführt wurde. Diese Operationsmethode hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem für die Patienten sicheren Routineeingriff entwickelt. So wurden in unseren hochmodernen Operationssälen in den letzten 5 Jahren weit über 1000 Gallenblasen erfolgreich überwiegend minimal-invasiv entfernt. Ausgezeichnete Ergebnisse sowie die Zufriedenheit unserer Patienten bestätigen Qualität und Sicherheit der Operationstechnik. Gepaart mit effektiven Verfahren der Schmerzausschaltung ermöglicht dieses Vorgehen unseren Patienten nach Gallenblasenoperation die schnellstmögliche Erholung.

MAMMACHIRURGIE

Das Brustzentrum Köln-Hohenlind (Köln I) zählt mit jährlich rund 700 Primäroperationen bei Brustkrebs zu den größten Brustzentren in Deutschland. Als anerkanntes und zertifiziertes Brustzentrum des Landes NRW haben wir alle notwendigen Voraussetzungen dafür geschaffen, Ihnen eine individuelle Betreuung nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen anzubieten.

Sie finden das gesamte Spektrum der möglichen Therapien einer Brusterkrankung unter einem Dach. Jede Woche findet eine Tumorkonferenz statt, an der Fachärzte aus allen an der Behandlung beteiligten Fachbereichen teilnehmen und über die individuelle Therapie einer jeden Patientin entscheiden.

Für die Abklärung von unklaren Brustbefunden stehen Ihnen erfahrene Frauenärzte in der Brustsprechstunde zur Verfügung, die in Zusammenarbeit mit den Ärzten der Radiologischen Abteilung alle notwendigen Untersuchungen durchführen.

Wir verfügen über die modernsten Techniken und können so eine zeitgemäße und umfassende Diagnostik garantieren:

- **Hochauflösender Ultraschall, 3D/4D-Ultraschall, Doppler**
- **Mammographie**
- **Computertomographie**
- **Kernspintomographie**
- **Feinnadelpunktionen**
- **Hochgeschwindigkeits- und Vakuumstanzen (mammographisch, kernspintomographisch und sonographisch gesteuert)**

Genauere Informationen zu Herkunft, Art, Stadium und Prognose der Erkrankung erhalten wir durch die feingeweblichen Untersuchungen, die im Institut für Pathologie Priv.-Doz. Dr. med. S. Eidt, Dr. med. R. Hake an unserer Klinik durchgeführt werden.

Wir führen das gesamte Spektrum operativer Brusttherapien durch, inklusive plastischer Operationstechniken zur Brustrekonstruktion. Dabei kommen neben Implantaten und gestielten Lappentechniken auch freie Lappentechniken zur Anwendung, die wir in Kooperation mit der Abteilung für Plastische Chirurgie des Dreifaltigkeits-Krankenhauses in Wesseling in unserer Abteilung durchführen. Unser Ziel ist es immer, Form und Funktion der Brust trotz der notwendigen Operation zu erhalten.

Mögliche Therapien einer Brusterkrankung sind Operationen, medikamentöse Therapie und Strahlentherapie.

Alle medikamentösen Therapien, d.h. Hormon-, Chemo-, Immun- und Antikörpertherapien werden bei uns in einem ambulanten Zentrum von speziell geschultem Pflegepersonal und erfahrenen Ärzten in Kooperation mit der Krankenhausapotheke durchgeführt.

Im Falle einer notwendigen Strahlentherapie stehen Ihnen die Ärzte und die modernste Technik im Kölner CDT Strahleninstitut zur Verfügung.

Seit Februar 2009 sind wir in der Lage in geeigneten Fällen bereits während der Operation die Bestrahlung des Tumorbettes mit einem mobilen Elektronenbeschleuniger durchzuführen und damit die Heilungschancen weiter zu verbessern.

Uns liegt jedoch nicht nur die qualifizierte fachliche Betreuung am Herzen. Sie finden in unserem Brustzentrum neben der sorgfältigen ärztlichen, pflegerischen und physiotherapeutischen Versorgung vielfältige Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten durch spezialisierte Psycho-Onkologen, den Sozialdienst und die Seelsorger beider Konfessionen.

GYNÄKOLOGIE

Für nahezu alle operativen Bereiche der Gynäkologie bieten wir im St. Elisabeth-Krankenhaus Köln schonende minimal-invasive Behandlungsverfahren an. Dabei erfolgt der Eingriff über natürliche Körperöffnungen oder kleinste Hautschnitte.

Allgemeine Gynäkologie

Der überwiegende Teil der gynäkologischen Operationen kann per schonender Schlüssellochtechnik (Bauchspiegelung oder Gebärmutter Spiegelung) durchgeführt werden. Dies betrifft beispielsweise gutartige Neubildungen der Gebärmutter, die wir in vielen Fällen organerhaltend operieren können. Ein anderes Beispiel ist die Behandlung der Endometriose oder Erkrankungen der Eierstöcke und der Eileiter. Sollte einmal die Entfernung der Gebärmutter notwendig sein, bieten wir verschiedene schonende Operationsverfahren an. Wir berücksichtigen die individuellen Bedürfnisse unserer Patientinnen um ihrer jeweiligen Situation gerecht zu werden.

Gynäkologische Onkologie

Auch bei bösartigen Erkrankungen ist es heute in vielen Fällen möglich, minimal-invasiv ohne Bauchschnitt zu operieren. Dies betrifft vor allem Operationen bei Gebärmutterhals- und Gebärmutterkörperkrebs. Minimal-invasive Behandlungsverfahren sind in Bezug auf Vollständigkeit der Tumorentfernung genauso effektiv wie eine Operation über einen großen Bauchschnitt. Der Vorteil liegt aber darin, dass unsere Patientinnen nach dem Eingriff weniger Schmerzen haben und sich schneller erholen. Das kosmetische Ergebnis sieht besser aus, da die Narben kleiner sind.

Blasenschwäche und Beckenbodenveränderung

Zur Behandlung des unwillkürlichen Urinverlustes (Inkontinenz) und Senkungsbeschwerden des Beckens führen wir Inkontinenzeingriffe, Senkungsoperationen sowie Vorfaloperationen durch minimal-invasiv oder als vaginale Operationstechnik durch. Ein Schwerpunkt liegt in der Mesh-Chirurgie. Hierbei werden Bänder und Netze zur Rekonstruktion des Beckenbodens eingesetzt. Im Vorfeld erfolgt eine sorgfältige Diagnostik. So können wir ein Behandlungskonzept erstellen, das auf die Bedürfnisse jeder einzelnen Patientin abgestimmt ist.

Da Vinci-Operationssystem

Für ausgewählte Operationen steht uns das DaVinci-Operationssystem zur Verfügung. Hierbei handelt es sich um ein neuartiges Verfahren zur computergesteuerten Präzisionschirurgie, welches die Durchführung schonender und sehr exakter, minimal-invasiver Operationen erlaubt. Das System kommt zur Anwendung bei der Behandlung von Patientinnen mit gynäkologischen Krebserkrankungen, ausgedehnter Endometriose und Senkungserkrankungen.

GEBURTSHILFE

Unsere vier Kreißsäle sind so ausgestattet, dass Sie Ihr Baby in einer geborgenen Atmosphäre zur Welt bringen können. Wir fördern den natürlichen Verlauf der Geburt und nutzen die Möglichkeiten modernster Überwachungsmethoden, um Ihnen eine »natürliche« Geburt in sicherem Rahmen zu ermöglichen.

Zur Verbesserung der Sicherheit Ihres Kindes verwenden wir ein erweitertes CTG-Verfahren, bei dem das EKG des Kindes zur Bewertung zusätzlich herangezogen wird (STAN). Dieses Verfahren ermöglicht uns, Kaiserschnitte zu vermeiden. Als Mittel zur Geburts- und Schmerzerleichterung wenden wir physikalische Maßnahmen sowie Aromatherapie, Akupunktur, Homöopathie und medizinische Maßnahmen wie die Periduralanästhesie an. Geburtsvorbereitungskurse, Rückbildungsgymnastik, Baby-Massage und Wochenpflege werden regelmäßig von unserem engagierten und erfahrenen Kreißsaal-Team angeboten.

Die pädiatrische Versorgung wird durch die Universitäts-Kinderklinik Köln gesichert, bei Bedarf ist der Pädiater bei der Geburt anwesend. Mutter und Kind werden durchgehend von unseren Kinderschwestern betreut. Rooming-In ist bei uns Standard, wobei die Möglichkeit der Säuglingsbetreuung im Neugeborenenzimmer jederzeit gegeben ist. Die Mütter können im Neugeborenenbereich auch das gemütliche »Gemeinschafts-Stillzimmer« nutzen und bei Bedarf Stillen und Kinderpflege unter Anleitung lernen.